



Mit Sicherheit: Blutspenden in Krisenzeiten

Über das Blutspenden ist an dieser Stelle schon viel geschrieben worden. Aber auch in unsicheren Zeiten ist der Spendenablauf durch besondere Vorkehrungen sicher.

Blut kann Leben retten – egal, ob im Frühling oder im Herbst, während einer Finanzkrise oder einer Pandemie – immer. Dass das die Bernburger genauso sehen, haben sie erst kürzlich bewiesen: 118 Bürgerinnen und Bürger standen am Gründonnerstag 2020 mit entsprechendem Sicherheitsabstand vorm Spendelokal in der Semmelweisstraße 30 – zeitlich mitten in der Corona-Krise. Patienten müssen auch weiterhin mit Blutpräparaten in Therapie und Notfallversorgung behandelt werden können. Die Blutspendendienste des DRK beobachten die Lage rund um die Verbreitung des Corona-Virus (SARS-CoV-2) und der Entwicklung der Epidemie sehr aufmerksam und stehen in engem Austausch mit den zuständigen Behörden. Die Zulassungsbeschränkungen für eine Teilnahme an der Blutspende gewährleisten einen hohen Schutz für alle Spender und Mitarbeiter.

Auch das Team, welches am 9. April in Bernburg im Einsatz war, hatte die besonderen Anforderungen des Gesundheitsschutzes stets im Blick.

Folgende zusätzlichen Vorsichtsmaßnahmen galten und gelten weiterhin:

- Temperaturmessung vor dem Betreten des Spendenbereiches
- Zutrittsanweisung für Spender aus Risikogebieten und mit Risikokontakten am Eingangsbereich
- Händedesinfektion und Mundschutzausgabe vor dem Betreten des Aufnahmebereiches
- Spendeliegen stehen im Sicherheitsabstand von mindestens 1,5 Metern.
- Imbissumstellung auf Snackpakete zum Mitnehmen
- Ausschank von Kalt- und Heißgetränken, keine Selbstbedienung

Alle zeitnahen Termine sind auf der Homepage des DRK Bernburg zu finden. Weitere aktuelle Hinweise gibt es unter: www.blutspende-leben.de/aktuelles.

Blutspendetermine Juni/Juli

- | | |
|---|--|
| ◆ 05.06., Bernburg, Campus Technicus, 16.00 – 20.00 Uhr | ◆ 26.06., Aisleben, Feuerwehrgerätehaus, 16.00 – 20.00 Uhr |
| ◆ 09.06., Könnern, Schulzentrum, 16.00 – 20.00 Uhr | ◆ 29.06., Güsten, Sekundarschule, 16.00 – 20.00 Uhr |
| ◆ 10.06., Belleben, Kulturhaus, 17.00 – 20.00 Uhr | ◆ 09.07., Bernburg, Wohnpark Semmelweisstr., 16.00 – 20.00 Uhr |
| ◆ 15.06., Bernburg, Stadtverwaltung, 10.00 – 14.00 Uhr | ◆ 17.07., Bernburg, Kreisvolkshochschule, 16.00 – 20.00 Uhr |

Geduldige Spender trotz langer Schlange:
Beim Blutspendetermin in den Räumen der Wohnungsgenossenschaft Bernburg am Gründonnerstag wurden die speziellen Bedingungen erstmals umgesetzt. Das schöne Wetter machte die Wartezeit erträglicher.



Pflegefachkraft

gesucht

Wir suchen Sie als Pflegefachkraft 2023

Sie suchen eine Ausbildung in der Pflege mit anschließend sicherem Job und Aufstiegsmöglichkeiten? Dann **bewerben Sie sich** jetzt für eine Ausbildungsstelle in unseren Senioreneinrichtungen.

Weitere Informationen auf www.drk-bernburg-slk.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Brief, Mail oder Anruf (Kontaktdaten siehe Seite 7 unten).

Matthias Risch: neuer Rettungsdienstleiter für Bernburg

Der Rettungsdienst des DRK Bernburg hat einen neuen Leiter. Matthias Risch führt die 62 Mitarbeiter seit Anfang des Jahres.

Es war eine Zeitungsanzeige, die das Arbeitsleben des Helmstedters veränderte. „Neuer Rettungsdienstleiter (RDL) für das DRK Bernburg gesucht“, stand da sinngemäß im Super Sonntag. Nun liest nicht jeder Bewohner des ehemaligen Grenzortes zur DDR dieses Blatt. Matthias Risch schon. Der gebürtige Magdeburger hat enge Beziehungen zu Sachsen-Anhalt und besonders zu Bernburg. Vater und Großvater stammen von hier und Risch hat bereits von 2009 bis 2011 für den Bernburger Rettungsdienst gearbeitet, damals als Rettungsassistent. Später war er dann für den Landkreis Helmstedt als stellvertretender Wachleiter tätig. Seine Bernburger Erfahrungen und die Möglichkeit, in seiner Karriere vorwärts zu kommen und zukünftig eine Abteilung zu leiten, bewogen Risch, sich zu bewerben.

Eine gute Entscheidung, denn er überzeugte nicht nur mit seinen Bewerbungsunterlagen. „Ich halte Herrn Risch für fachlich kompetent, objektiv handelnd und durchsetzungsstark; für einen Menschen, der eben einen kühlen Kopf bewahren kann, gerade jetzt in dieser besonderen Corona-Zeit“, begründet DRK-Geschäftsführerin Verena Benicke ihre Wahl. Bereits die Phase seiner Einarbeitung wurde durch die Pandemie durcheinandergewirbelt.

Matthias Risch hat sich schnell eingearbeitet und seinen Namen kennt man inzwischen in der Leitstelle, im Landesverband oder bei weiteren Ansprechpartnern. Und klar: Es braucht ein wenig Zeit, um anzukommen auf dieser Position. Wichtig ist für den neuen Chef eine gute Mitarbeiterführung mit dem Herzstück Dienstplangestaltung. Denn der ist ein Grundpfeiler für ein gutes Arbeitsklima. Eine motivierte Truppe funktioniert nicht ohne ein vertrauensvolles Klima.

Auch den Bezug zur täglichen Praxis möchte er nicht verlieren und fährt weiterhin Einsätze. „Schließlich muss ich selbst erfahren und immer wieder überprüfen, was ich von anderen verlange“, so seine Meinung.

Außerdem freut sich der neue RDL auf den Umzug in die neue Rettungswache. Die Bedingungen, die er und seine Mitarbeiter dort vorfinden, empfindet er als bestmöglich. Mit dem Umzug in das fertiggestellte Gebäude enden dann auch die Provisorien, die seit einem Jahr den Arbeitsalltag begleiten.



Von Helmstedt zurück nach Bernburg: Matthias Risch, neuer Leiter des DRK-Rettungsdienstes, ist auch als Notfallsanitäter im Einsatz.



Die neue Rettungswache nimmt Form an. Im April wurde der Hof neu gepflastert.



Geschäftsstelle Bernburg,
Semmelweisstr. 27/28,
06406 Bernburg
Rettungsdienst, Verwaltung

Tel.: 03471 327-0

E-Mail: info@drk-bernburg-slk.de | Homepage: www.drk-bernburg-slk.de



Seniorenwohnpark Bernburg,
Semmelweisstr. 31,
06406 Bernburg
stationäre und ambulante Pflege

Tel.: 03471 36469-0



Seniorenwohnpark Güsten,
Henri-Dunant-Str. 1,
39439 Güsten
altengerechtes Wohnen,
stationäre Pflege

Tel.: 039262 874-0



Seniorenwohnanlage Nienburg,
Marktplatz 4,
06429 Nienburg
altengerechtes Wohnen,
stationäre und ambulante Pflege

Tel.: 034721 301-30